

Herbstakademie – Teil 2 von 3

Die Mondpriesterin

Die Kraft der Wandlung

Tape 1

Trixa: Aufbau deines Diamantlichtfeldes mit dem doppelten Durchstrom wie gewohnt und jetzt folgt die spezielle Verbindung mit der Mondin:

Du bleibst im Herzchakra und beobachtest quasi aus der Zentrale deines Herzens heraus. Gehe jetzt energetisch hinab in dein 2. Chakra (Farbe ist Orange, Kreativität des Lebens und das Element ist Wasser) und dehne dein 2. Chakra soweit aus, bis du dich mit einem Gewässer in deiner Nähe verbindest, am besten natürlich mit dem Meer.

Die Verbindung steht, sobald du den Puls von Ebbe und Flut, den es letztendlich in jedem Gewässer gibt, in dir spürst. Dieses Ankommen und Weggehen, dieses Hin- und Herfluten und dieses Schaukeln zwischen Wellental und Wellenberg bündelst du jetzt und schiebst die Energie bitte auf dein 3. Auge, wo du dir gerne einen blauen Halbmond vorstellen darfst.

Den blauen Halbmond verbindest du jetzt mit der Mondin und spürst sofort, wie du viel mehr ins Fließen kommst.

Diese Fähigkeit zu Fließen nimmst du jetzt mit in dein Herzchakra und nimm gerne auch eine perlmuttfarbene schimmernde Energie hinzu. Darüber bauen wir jetzt unser Diamantlichtfeld auf.

Lasst uns jetzt gegenseitig die Zuversicht und die Gewissheit geben, dass wir tief in die Mysterien der Zyklen eintauchen und gut miteinander fließen können. Wir bleiben die ganze Zeit über in dieser Energie.

Cerridwenn: Segen und willkommen meine Schwestern, dies ist Cerridwenn. Ich bin das, was in alten Zeiten die große weiße Muttersau war und was ausdrückt, dass ich meine Kinder genährt, verteidigt und beschützt habe und deshalb weiß, weil ich die Farbe des vollen Mondes angenommen habe. Viele haben gesagt, ich sei eine Zauberin, weil ich den Kessel der Inspiration und des Wissens hüte und diese Energien durch alle Zeiten hindurch immer noch hüte.

Nun, ich sehe mich nicht als Zauberin, ich sehe mich als Wandlerin und als Frau, die dazu in der Lage ist, ihre Kreativität zu nutzen um zu gebären und um neue Ideen in die Welt zu entlassen.

Nun bin ich keine Mutter in dem Sinne, dass ich ständig wie ein Helikopter über meine Kinder kreise, ich entlasse meine Kinder relativ bald denn ich weiß, nur durch das Leben an sich und den beständigen Prozess der Wandlung werden sie stark, weise und voller Kraft. Ich vertraue vollkommen in ihre Kraft, so wie ich auch in die eure vertraue.

Manche der druidisch ausgebildeten Frauen und manche der Avalon-Priesterinnen sahen mich in einem Sinne als eine der All-Mütter an und sie belegten mich mit der Energie der

Weisheit. Mich riefen sie an, wenn sie nicht dazu in der Lage waren, ihr Mentalfeld zu beruhigen und das ist auch für euch in eurer Welt ein Problem.

Ich weiß es von eurer Botschafterin, sie nennt das die *kosmische Waschmaschine*, wenn sie sich mit alten Themen dreht und dreht, die sie eigentlich nicht mehr haben will, aber auch nicht wirklich dazu in der Lage ist, sie loszulassen. Ich bin mir sicher, ihr alle habt solche Themen. Wenn dies auftauchen sollte, wenn dies der Fall ist, dann empfehle ich euch und lade euch ein:

Ruft mich an und bittet mich darum, euch aus meinem Kessel voller Poesie einen energetischen Trank zu geben der euch hilft, all eure Gedanken, all die Aufzählungen von Schmerz, Wut, Angst, Trauer, Pein usw entlassen zu können um den Geist zu leeren, damit ihr still werdet.

Nur in der Stille kannst du auf dein Herz hören und nur hier in deinem Herzen findest du den Mut, der Wahrheit ins Gesicht zu sehen.

Ich weiß, ihr alle habt geschaut, wo eure Moormonster, eure dunklen Stellen und die unangenehmen Dinge sind, die ihr mit euch noch herumtragt und die euch so schwer fallen, loszulassen.

Transformation der dunklen Energien in euch

Erlaubt, dass ich meine Energie über euer Feld ausgieße und eure Mentalfelder und damit eure ständig kreisenden Gedanken durchflute, sodass ihr in eurem Geist zur Ruhe kommt und euer Geist beginnt, hin- und her zu fließen wie ein ruhiges träges Meer im Sommer ohne Wind, es kommt und es geht und alles ist in der Ordnung, ein Zyklus der Ruhe, ein Zyklus des Kraftsammelns und ein Zyklus des sich Ausdehnens und Raumeinnehmens in deiner Welt. Er öffnet sich für dich, sodass du still werden kannst.

Aus dieser großen Stille heraus, die Segler nannten es früher eine Flaute, lass dich hineinsinken in die Tiefe deines Herzens, in jene Ebenen deines Herzens, die mit Geheimnissen angefüllt sind, die du schon lange hütetest und gehütet hast und die du schon lange versteckst, sogar vor dir selbst.

Hier in der Tiefe findest du diese Belastungen, diese zum Teil uralten Verletzungen wie Demütigungen, Ängste, Wut, Not und Pein, das Unrecht, das dir widerfahren ist und deinem Ego immer wieder Feuer gibt. Aber jetzt bleibst du ruhig, du gehst tiefer und tiefer...

Du gehst auf die Fährte und kannst dir vorstellen, wie du wie Arianrhods Geisterhund die Fährte suchst, erlaube mir als das wilde Schwein, die wilde weiße Sau (Schweine riechen übrigens sehr gut) mit dir auf die Fährte zu gehen, tiefer und tiefer...

Du bist in deinem Kollektiv, du bist aufgehoben und du kannst es dir erlauben. Erlaube dir, tiefer in dein Verborgenes hineinzuspüren. Hier schlummern all diese kleinen und großen Dinge, die von Zeit zu Zeit an die Tür deines Bewusstseins klopfen und denen du dich dann möglicherweise ausgeliefert fühlst.

Ich bin bei dir und wir arbeiten zusammen, um diese Frequenzen, dieses Verborgene zu erspüren und zu erkunden, um es in die Wandlung zu bringen.

Du weißt jetzt um deine Verletzung, aber du weißt noch nicht, was dahinter steht.

Erlaube es, gehe mit mir und suche die Fährte:

- Welches Geschenk bringt diese Verletzung mit sich?
- Welche verborgene Botschaft steckt dahinter in den tiefen verborgenen Tiefen deines Herzens?

Mit meiner Kraft findest du es.

Du bist stark und einzigartig, du gehst tiefer und drängst nach vorne hin zum Kern dessen, um was es wirklich geht.

Konzentriere dich auf deine Empfindung, während du tiefer tauchst. Gedanken, Geschichten und Vorstellungen dürfen kommen, aber was empfindest du?

- Was empfindest du, wenn du den Schleier des Bedauerns durchschreitest und noch tiefer eintauchst und dich dem Geschenk hinter der Erfahrung, dem Licht, das im Inneren von all dem was ist leuchtet, immer mehr näherst?
- Was empfindest du, was ist die lebensspendende Kraft, die strahlende, leuchtende Energie, die es zu erfahren gilt und letztendlich im Leben zu erleben gilt, nachdem du die Verletzung und das Trauma durchdrungen und durchtaucht hast?

Vereinige dich mit der lichtvollen Essenz, die im Inneren jedweder Blockade, jedweder Angst, jedweder Wut und jedweder Verletzung leuchtet.

Auch wenn du es noch nicht erkennen kannst, siehst und empfindest du das Licht. Verbinde dich mit dem Licht und werde zu diesem Licht und erlaube, dass dieses Licht nun beginnt, in dir größer und größer zu werden und aus deinem tiefen Inneren heraus strahlt und deine Zellen durchstrahlt, ebenso dein Emotionalfeld mit all seinen Speicherungen und auch dein Mentalfeld mit all seinen Vorstellungen und es ist, als würden Hüllen, Teile und Mauern alter Vorstellungen von dir abfallen, die dich immer klein und verletzt gehalten haben.

Je mehr dein Licht leuchtet und je mehr du strahlst und zur vollen Mondin wirst, nachdem du in die schwarze Mondin eingetaucht bist und ihre Kräfte angenommen hast und jetzt beginnst zu strahlen und dich zu wandeln, um dich erneut in deiner Welt zu positionieren - verändert, erneuert, befreit und großartig in deiner dir von Gott gegebenen Kraft und in deiner dir von Vater-Mutter-Gott gegebenen Prägung und nun strahle als Vollmondin in deine Welt hinein...

Du weißt, wie deine Welt mit all den Hürden, mit all den verschiedenen Problematiken und mit all den Menschen ist, mit denen du vielleicht Konflikte hast, doch du stehst da als volle, weise und leuchtende Mondgöttin, viel größer und viel höher als die Menschen mit ihren Problemen. Du bist die volle Mondin am Himmel, du bist nicht-wertende und ewig fließende Liebe in den Zyklen von Werden und Vergehen und du schaust hinab auf deine Welt.

Jetzt, wo du dich so sehr befreit hast, durchstrahlst du zuerst die Probleme, die es da möglicherweise gibt. Du bist göttliches Licht-in-Aktion und fließende Liebe und fließende Liebe löst jede Blockade auf, also strahle...

Du hast von meinem Kessel voller Poesie getrunken.

- Erlaube dir Poesie jetzt...
- Erlaube dir Kreativität jetzt...
- Erlaube dir fließende Liebe jetzt...
- Verändere die Problematiken in deinem Leben jetzt...

Ich lasse dir Zeit...

Vielleicht spürst du es in deinen Zellen oder vielleicht hörst du die Musik in deinem inneren Ohr, wie all die Mondpriesterinnen dich in deiner Strahlkraft huldigen und um deine Weisheit, deine heilenden Fähigkeiten und deine fließende Liebe wissen und in ihrem an DICH glauben, wirst du noch stärker, noch kraftvoller und noch strahlender und du veränderst deine Welt.

Sieh, höre, fühle und erschaffe deine Welt, so wie du sie haben möchtest.

Dies war der erste Schritt der Wandlung und jetzt folgt der zweite Schritt:

Da gibt es Menschen in deiner Welt, die in einem Sinne auf irgendeine Art und Weise deine Widersacher zu sein scheinen. Sie sind deine Lehrer und das weißt du, aber du willst es manchmal nicht wahrhaben.

Hole diese Menschen in deiner Welt ab und bringe sie zu mir, zu meinem Kessel voller Liebe, voller Weisheit, voller Erkenntnis und voller Poesie. Keine Sorge, sie werden nicht ertrinken, lass sie in den Kessel hineinsteigen, sodass sie in meiner liebenden Weisheit baden können.

Und du, betrachte ihre Wandlung und Erneuerung in meinem Kessel die geschieht, so wie die Mondin sich wandelt, so wandelt sich alles Leben, so wandelst du dich und so wandeln sich auch deine Gegenüber. Gestehe ihnen diese Wandlung ohne „ja aber“ zu und lasse die Wandlung geschehen.

Nimm die gewandelten Menschen dann zurück, flute sie mit deiner Liebe und entlasse sie in deine Welt. Kreiere deine Welt, sieh, höre, fühle und erschaffe eine neue Seite deines Lebensbuches, wo die Verbindung mit diesen Menschen eine respektvolle und friedvolle ist, wobei du entscheidest und das ist absolut deine Wahl, ob dieser jeweilige Mensch dir näher kommt oder ferner bleibt oder auf der Position, an der er im Moment sowieso gerade steht.

Du bist die Wandlerin und du bist die Mondin in deiner neu zu erschaffenden Welt. Du transformierst, du liebst und du gestaltest durch deine Liebe und du erneuerst. Du bist der Zyklus der Erneuerung und der Veränderung.

Nehme die Veränderung wahr, erlebe und fühle sie in deinem gesamten Sein. Feiere jetzt in dir, mit dir und mit deinem Körper diese Veränderung, diese Erleichterung und diese Erneuerung und diese Vielzahl und Unendlichkeit neuer Möglichkeiten. Tanze, male, singe und lache und freue dich.

Nun ganz wichtig und von großer Bedeutung:

Bejahe dieses Leben aus vollem Herzen, sag Ja zu dem, was du dir jetzt erschaffen hast, sag Ja zu diesem Leben und FÜHLE es. Fühle, wie lebendig du bist, wie mitten drin du bist und wie wichtig du für viele bist und wie viel Respekt und Wertschätzung man dir gegenüber aufbringt und fühle auch, wie oft man dich braucht, wobei du – wichtig! - jederzeit die Möglichkeit hast zu sagen, das geht jetzt oder das geht jetzt gerade nicht.

Es ist eine Urkraft deiner Seele und deines göttlichen Funkens, Glück, Freude und Liebe zu empfinden und dauerhaft in deiner Welt zu installieren. Das hast du von der Quelle-allen-Seins mitgebracht, aber deine Reise von der Quelle bis hierher war weit und vieles hast du vergessen.

Du hast jetzt eben bemerkt und erkannt, wie viele Mauern, Mäntel, Schichten und altes Zeug du auf dich drauf gekleistert hast wie scheinbar altes Wissen, vor allem aber alte Vorstellungen und alte Glaubensmuster, die eben behindert haben, dass Glück, Freude und Liebe in deiner Welt Raum nehmen.

Du weißt, dass du ein Resonanzwesen bist und auf Schwingungen reagierst, so wie alles in deiner Welt auf Schwingung reagiert. Was du ausstrahlst, wird zu dir zurück klingen.

Das heißt, dass du deine innere Haltung verändern kannst so wie jetzt eben und deine Erfüllung annehmen und dein erfülltes Sein in deine Welt ausstrahlen kannst mit all den damit verbundenen Botschaften, die du ausstrahlst, wenn jemand dich fragt, ansonsten behältst du sie wie der stille Mond in dir aber du weißt, dass sie da sind und in dir räsonieren.

So veränderst du deine Welt. Deine Botschaften sind nun anders, erneuert und kraftvoller und das bedeutet, so wie du dich für neue Impulse geöffnet hast, nachdem du durch die Schichten von Trauer und Leid hindurchgegangen bist, so können auch alle anderen in deiner Welt sich für neue Impulse öffnen.

Oftmals meint der Mensch, das was er zu sein und zu tun hat, liegt in den Bedingungen, die die Welt, in der er lebt von ihm fordert, aber das ist nicht richtig.

Entscheidungen jedweder Art trifft jeder Mensch für sich selbst und das sendet er in seine Welt aus. So entsteht die Welt, die Vielheit, aus der heraus die Einheit erwächst.

Doch die Welt ist wandlungsfähig, genauso wie die Mondin wandlungsfähig ist und euch das immer wieder vorzeigt.

Aber die Welt wandelt sich nicht von alleine.

Du als göttlicher Funke, deine Schwestern und deine Brüder bist nach einer unendlich langen Reise durch viele Sternfelder und durch viele Erfahrungsebenen und auch durch die Erfahrungen von Schmerz, Angst usw. hierher gekommen, um zu heilen und um den Planeten zu heilen.

Jetzt ist der Zeitpunkt, dies anzugehen und es auch zu tun. Das geht nur, indem du dich mit der Dunkelheit in dir konfrontierst und indem du keine Angst mehr vor dem Neumond, dem Schwarzmond hast und auch keine Angst mehr vor den tiefen, verborgenen Geschossen und Kammern deines inneren Seins hast, indem du dich mutvoll und kraftvoll konfrontierst mit dem, was in dir steckt und auf die Fährte gehst und das **Geschenk** dahinter suchst.

Dann vereinige dich mit dem Geschenk, erstrahle und leuchte und verändere deine Welt sodass Glück, Freude, Liebe, Frieden, Wohlgefühl, Miteinander und Einigkeit auf deiner Erde Raum nehmen kann, denn das sind die Aspekte der Wandlung und der Veränderung. Das ist das, was not-wendig ist, um den Weg in die 5. Dimension zu gehen.

Es ist nicht so schwer, wie du gerade gemerkt hast, vielleicht ist es dein Mentalfeld das „ja aber“ sagt (dein Ego), dann sage ich, Cerridwen, dir:

Schau dich an, du bist als kleines Baby geboren, abhängig von deiner Mutter oder jemanden, der dich wärmt, dich ernährt und sich um dich sorgt. Was bist du jetzt, ein erwachsener Mensch. Du bist schon durch so viele Prüfungen und Initiationen mit Bravour hindurchgegangen. Du findest dich jetzt wieder in der Morgenröte des Wassermannzeitalters und inmitten einer Pandemie.

Auch diese sog. Pandemie und auch deine Welt, so wie sie mit all deinen Schwierigkeiten ist, wurde letztendlich von dir und von niemand anderen genauso zu diesem Zeitpunkt erschaffen, weil du genau jetzt die Kraft hast, das Ganze zu durchdringen, zu durchleuchten und zu verändern.

Durchdringen alleine ist erst der 1. Schritt! Das sage ich zu all den Seelen des Durchdringens mit einem liebevollen Ausrufungszeichen. Durchdringen ist nicht alles, dann weißt du zwar, wie es ist, aber es ist nicht fließend, sondern starr.

Erlaubt, dass ich an dieser Stelle müssen sage, denn es ist von Bedeutung, ihr MÜSST die erstarrten Energien ins Fließen bringen, denn das Fließen ist das Leben und das Leben erfährt sich in Zyklen, in einem ständigen Hin- und Herwellen und in einer dadurch immer größer werdenden Geschmeidigkeit und Leichtigkeit. In dieser geschmeidigen Leichtigkeit kann dann Neues erschaffen werden, weil du hindurchgegangen bist und weil du den Mut

gehabt hast, dich mit den Dunkelzonen in dir zu konfrontieren und dadurch zu wandeln und als strahlende volle Mondin über deiner Welt zu stehen und deine Welt neu zu errichten und zu einem Besseren hin umzustrukturieren.

Von Herzen gerne helfe ich dir dabei. Ich helfe dir auch, wenn der Schmerz dich einmal zu überwältigen droht. Ich bin auch gerne bereit, dir behilflich zu sein, wenn dir deine Reise durch diese Welt nur noch mühsam und belastend vorkommt und du nicht mehr strahlen kannst, so bin ich da und strahle für dich. Ich bin eine Mondmutter und ich tu es, weil ich fließende Liebe bin, die nichts fordert und nichts erwartet. Ich gebe dir Schulung, wenn du mich darum fragst, aber ich fordere es nicht von dir.

Ich bin bei dir und ich bin an deiner Seite und ich strahle für dich, wann auch immer du mich brauchst.

Wenn euch etwas sehr beschäftigt oder ein großer Schmerz immer und immer wieder in euch nagt, so erkennt zuerst einmal diesen Schmerz an, er ist wichtig, er ist nicht umsonst da.

Ihr habt gelernt und erfahren und ihr wisst, dass hinter diesem Schmerz irgendwo tief unterhalb eine **Wahrheit** lauert, die ans Licht kommen möchte, was sie allerdings nur kann wenn du dir erlaubst, den Schmerz anzunehmen und durchzugehen.

Es ist doch wesentlich schlauer dies anzugehen, als nächtelang grübelnd im Bett zu liegen und dem Ego zu erlauben, sich irgendwelche kommunikativen Tricks und Gespräche zu überlegen, die sowieso nicht wirklich eine Erlösung bringen.

Ich bin da, ich bin deine Mutter, deine Schwester und deine Großmutter. Ich stehe dir zur Verfügung mit meinem Kessel voller Poesie und ich bin dir behilflich zu wandeln, weil ich mich wandle, ständig und immer wieder so wie du dich wandelst, ständig und immer wieder. Das ist die Kraft der Mondin, die Kraft der Wandlung.

Dies ist Cerridwen.

Seid durchflutet, umarmt und gesegnet.

AMEN-AMEN-AMEN



P A U S E

Tape 2

Maria Magdalena: Dies ist Maria Magdalena. Seid willkommen und gesegnet und wisst, dass alle eure Magdalenerinnen-Schwestern mit euch sind. Dies hier ist eine wunderbare Gemeinschaft mit wunderbar fließenden Energien.

Morgen ist Neumond, Schwarzmond und um das noch einmal für alle zu wiederholen. Sowohl der Vollmond als auch der Neumond hat natürlich an seinem genau errechneten Zeitpunkt die größte Kraft, aber die Energie schwappt immer ungefähr 2 1/2 – 3 Tage lang in dieser Präzision. Der Mond braucht immer 2 1/2 Tage, bis er durch ein Tierkreiszeichen hindurch gewandert ist.

Dieser morgige Neumond ist im Tierkreiszeichen Skorpion was bedeutet, in die Tiefe zu gehen und das heißt größtmögliche transformatorische Kraft und die habt ihr heute schon, die habt ihr natürlich auch morgen und die habt ihr auch immer noch am darauffolgenden Tag, hier Montag.

Ein Neumond im Skorpion ist für Transformation natürlich besonders gut geeignet, aber jeder andere Neumond auch und deshalb lade ich euch ein, diese besondere Konstellation zu Hilfe zu nehmen, um euch mit den dunklen und belasteten Flecken auf eurer Seele zu konfrontieren. Dazu könnt ihr die Übung der ersten Stunde des heutigen nachmittags gut nehmen.



HAUSAUFGABE

Das nächste Mal wenn ihr euch trifft, habt ihr einen **zunehmenden Mond**.

Im **zunehmenden Mond** geht es um inneres und äußeres Wachstum und es geht auch darum, Kraft zu tanken, aufzusteigen, in einem Sinne luftig zu sein und die Energien zu reiten und auch Spaß zu haben.

Nichtsdestotrotz ist die Hausaufgabe jetzt, euch diesen Zyklus vorzunehmen, der morgen mit dem **Neumond** beginnt.

Sucht euch ein Thema, transformiert dieses Thema morgen bei **Neumond** oder übermorgen, am darauffolgenden Tag in bereits gesagter Weise oder in jeder anderen Weise, die euch gefällt.

Dann nehmt ihr diese transformatorische Energie durch die Mondzeichen hindurch mit. Ihr nehmt diese Energie bis zum nächsten Mal mit, wo wir den **zunehmenden Mond** haben, wo es um inneren und äußeren Wandel geht und auch um Leichtigkeit und Freude am Sein und das damit spielen.

Die darauffolgende Woche habt ihr dann **Vollmond**, da ist viel Energie, eine gute Möglichkeit, um etwas in Bewegung zu setzen und zu verwirklichen – eine Zeit für Wachstum, Reife und Fülle...

Dann nehmt ihr dieses Thema mit in den **abnehmenden Mond**, geht damit in die Ruhe und beobachtet.

Beobachtet was geschieht aufgrund der Wandlung, der Metamorphose die ich angestoßen habe, um dann wieder in einen neuen **Neumond** zu gehen, wo du dich dann entscheiden kannst, ein neues Thema aufzunehmen wenn du möchtest oder einfach den neuen **Neumond** zu nutzen um das zu transformieren, das dir vielleicht noch nicht ganz gelungen ist.

Denn im Ablauf und in der Beobachtung dieses Zyklus und deines Seins, deines Körpers, deiner Gefühle und deiner Zustände wirst du lernen und tatsächlich viel besser begreifen und erfahren, wie kraftvoll diese Zyklen der Wandlung sind.



Um eine Wandlung zu initiieren - sei es eine Wandlung bei einer Heilung die du vornimmst, indem du hilfreich zur Seite stehst oder sei es eine Wandlung in deinem Inneren und selbst Jeshua hat sich diese Gesetze bei der Wandlung von Wasser zu Wein nutzbar gemacht - gibt es hier 5 wichtige Schritte, die zu bedenken sind. Danach haben wir Magdalenerinnen uns immer schon gehalten, seit sie uns Jeshua so erklärt hat und wir dadurch wachsen konnten und dadurch erwachsener wurden und mehr und mehr auf unsere Kraft vertrauen konnten.

1. Punkt:

Du musst wissen, was du tun möchtest.

Um das zu wissen, musst du zentriert sein. Wenn deine Energie ständig in deine Vergangenheit kreist und du mit alten Dingen noch in Unfrieden bist oder ständig mit irgendwelchen Plänen in der Zukunft verweilt, dann bist du nicht zentriert.

Zentriertheit findet im Hier und Jetzt statt.

Wo sind deine Körper jetzt? Wie geht es dir jetzt? Sei in diesem Moment.

2. Punkt:

Erden

Dies ist sehr wichtig bei jeder Energiearbeit.

Dein Zugang zur Erde, deine Verbindung mit der Erde sollte stark sein, kräftige Pfahlwurzeln sollten bis tief in die Erde reichen, wo du mit allen Schichten des Planeten verbunden bist, am besten sogar bis hinab in den solaren Kern, wo du dir die Schöpferkraft in die Materie empor holen kannst.

Je stärker deine Verwurzelung, je stärker und stabiler deine Erdung, desto besser kannst du die Energien lenken und kanalisieren und desto mehr bildet sich dein Kanal aus. Heilarbeit jedweder Art und Weise ist Kanalarbeit, auch wenn nichts durch dich spricht oder singt oder malt, sondern du einfach nur dasitzt und es fließen lässt. Je breiter dein Kanal, desto mehr Energie fließt eben durch.

Dein Kanal kann nur wachsen, stark und stabil werden, wenn du eine gute Erdung hast und mit den Elementen der Erde ausgesöhnt bist, verwurzelt und eine Weisheit in dir trägst, woher du kommst, was dein Weg ist, wer deine spirituellen Helfer und Begleiter sind und wer und was dich unterstützt. Das ist eine ganz individuelle Sache. Jede von euch hat einen einzigartigen Charakter und das ist völlig wertfrei.

Finde deine Verbündeten in deiner Erdung und Präsenz. Schule dich hier und forsche: Was gibt es hier zu lernen und zu erkunden? Was liegt in den Tiefen meines inneren Wissens verborgen? Welche Schätze hält meine Seele für mich noch bereit?

Denn ihr wisst ja, in so vielen Leben habt ihr soviel gelernt, aber ihr könnt euch nicht mehr an alles erinnern. Je mehr ihr mit der Mondin und den Zyklen geht und je fließender ihr werdet, desto leichter kommen die Erinnerungen empor. Aber natürlich könnt ihr auch jederzeit eure Seele, euren Inkarnationsengel und eure geistigen Helfer bitten euch zu erinnern, die alte Weisheit oder das, was ihr schon einmal erlernt und erforscht habt, in euer waches Bewusstsein zurückfließen zu lassen. Das heißt nicht, dass ihr Stunden, Tage oder Wochen in Bibliotheken verbringen müsst, um dies und das zu studieren, das einzige was notwendig dazu ist, ist ein Quäntchen Mut.

Wenn eure Botschafterin arbeitet, dann ist sie mittlerweile soweit, dass sie sich auf ihre Intuition verlässt. Wenn bei einer Heilarbeit das Bewusstsein einer bestimmten Pflanze in ihren Fokus gerät, dann hat sie jetzt den Mut, das zu sagen und ganz oft weiß sie nicht, für was die Pflanze steht und dennoch ist es richtig.

Erlaubt euch den Mut und erlaubt euch in dem Sinne zu springen sodass ihr beginnt, euch selbst und **eurer Intuition zu vertrauen**, denn ihr seid Kinder dieser Erde, so wie ihr Kinder des Himmels seid. Ihr könnt euch darauf verlassen, dass die Erde und ihre Kräfte euch helfen, wenn ihr die Materie würdigt und respektiert und wenn ihr euch in einem positiven Sinne darum bemüht, starke Wurzeln auszubilden, die euch Stabilität geben.

Mit einer stabilen Erdung geratet ihr nicht in Unruhe, wenn irgendetwas geschieht, sondern ihr seid dazu in der Lage das zu tun, was im Moment notwendig ist.

3. Punkt:

Einverstandensein, dich einzulassen und dir zu erlauben, anzunehmen.

Wenn ein Mensch mit einem Problem zu dir kommt, magst du das als Heilerin, die du bist, ja noch relativ gut können. Wenn dieser Mensch aber irgendetwas an sich hat, das du persönlich vielleicht nicht so magst, dann ist das schon schwieriger und wenn es darum geht, dich auf dich selbst und deine dunklen Flecken einzulassen, ist das u.U. auch sehr schwierig.

Jedoch, und das ist wichtig für jede Heilung: Erlaube es dir. Es geht nicht darum, dich zu zwingen, denn mit Zwang erreichst du sowieso nichts aber du erreichst etwas, wenn du dich in der Situation, wo du weißt, dass du jetzt mit einem dunklen Fleck oder einem Ansinnen eines Heilsuchenden konfrontiert bist, das du nicht sofort in Liebe annehmen kannst, dies anzunehmen, indem du erst einmal weit wirst. Dehne dich in deinem Hier und Jetzt über das Problem hinaus aus und weiter über deinen Klienten und über diese Heilung hinaus. Das nimmst du alles in dich auf, während du weit wirst, du verschmilzt in deinem Weitwerden mit all den unterschiedlichen Problematiken und das hilft dir, sie anzunehmen.

Denn erst, wenn du das angenommen hast bist du auch dazu in der Lage, den Weg der Heilung, der Erlösung und der Befreiung zu finden. Das mag manchmal eine Zeit dauern, doch gib dir die Zeit, die du brauchst. Wenn es heute, aus welchen Gründen auch immer nicht funktioniert, dann schau auf die Zyklen der Mondin und nimm dir im Notfall die Mondzyklen vor, um mit diesem Thema weiterzugehen und dann kannst du dem Heilsuchenden einen weiteren Termin unter Berücksichtigung der Mondphasen geben.

Nimm dir die Zyklen zu Hilfe, damit du in die volle Präsenz deiner Kräfte gehen und es annehmen kannst, es quasi in dir verschmelzen kannst, was auch immer das Thema ist.

4. Punkt:

Du empfindest tief in dir und erkennst dieses Licht am Ende des Tunnels, in dem all die Weisheit und all das Wissen verborgen ist, das es braucht. Dann kannst du sinnvoll handeln, indem du in dir erst einmal bedingungslos auf dieses Licht zu gehst.

Zu diesem Zeitpunkt der Entfaltung musst du noch nicht wissen, was das Geschenk ist oder was das Licht beinhaltet. Aber du hast dann die Kraft, denn du hast dich vorbereitet, um ohne irgendwelche Befürchtungen und um ohne irgendwelche „wenn und abers“ zielgerichtet in aller Liebe auf dieses Licht zuzugehen und dieses Licht wird dir die Erkenntnis bringen, um was es letztendlich wirklich geht. Wenn du diese Erkenntnis errungen hast, dann preise Vater-Mutter-Gott, sei dankbar und erlaube dir dann diese Erfüllung zu fühlen die geschieht, ich bin fast geneigt zu sagen eine Art Ekstase die geschieht, weil du dich mit dem Licht vereinigst, das hier beinhaltet ist und weil du dann zu dieser Kraft wirst. Du wirst zu dem Geschenk, sei es für den Heilsuchenden oder sei es für dich selbst in dieser Welt und dann beginnst du die Kräfte zu lenken.

Wenn es sich um einen Heilsuchenden handelt und ich kann es nicht oft genug sagen, selbst wenn du im Status der Erleuchtung bist und in der Kraft des Geschenkes scheinst, das du in diesem Moment bist, kannst du die Energie nur verströmen. Ob dein Heilsuchender es annimmt oder nicht, liegt nicht an dir. Da gibt es auch keine Schuld und du kannst auch nichts falsch machen. Du strahlst, entweder nimmt es das andere System oder eben nicht. Du zwingst NIEMALS einem anderen System diese Energien auf, seien sie auch noch so wohl gemeint weil du nicht weißt, welchen Weg die Seele des Heilsuchenden vorgesehen hat und weil du dich da auch nicht einmischen solltest. Da der Heilsuchende dich aber gefragt hat, bist du den Weg mit ihm gegangen und nun stellst du zur Verfügung. Es ist die Sache des Heilsuchenden, was er nimmt oder auch nicht. Du strahlst einfach...

5. Punkt:

In der Rezeptivität und in der fließenden Liebe bleiben, auch wenn du angegriffen wirst.

So läuft die Kraft der Wandlung, zulassen, entspannen und ein rezeptives Zeitgefühl hilft so oft im alltäglichen Leben, wenn du einem Menschen oder einer Situation gegenüber stehst, die dich anzugreifen scheint. Im Normalfall reagiert sofort dein Ego, zückt seinen Speer und sein Schild und du gehst in Rechtfertigung und Verteidigung. Wenn es dir gelingt, mit den Zyklen der Mondin zu leben, weil du dir mehr und mehr deiner eigenen Größe bewusst wirst, kannst du dir und dem Leben und somit auch dem anderen erlauben zu tun, was auch immer dieser Mensch tun möchte oder zu sagen, was auch immer dieser Mensch sagen möchte. Du erlaubst, dass es geschieht, du lässt es zu und bleibst entspannt. Und in rezeptiver Art und Weise bestimmst du über dein Gefühl die Zeit, die es braucht, bis der andere mit seiner Tirade fertig ist.

In der Zwischenzeit sammelst du deine Kräfte liebevoll und erinnerst dich, WER DU BIST. In vollkommener Ruhe und Gelassenheit mit deiner inneren Weisheit, die dich dann leiten wird, wirst du dich sagen hören was zu sagen ist, ohne dass du den anderen verletzt oder eine Möglichkeit gibst, erneut anzugreifen oder sich erneut beleidigt zu fühlen. Genau für solche Situationen ist die Energie der Mondin, der Mondgöttinnen und verschiedener Vereinigungen der Mondpriesterinnen da, um dir da behilflich zu sein. Das ist sicherlich die schwierigste Prüfung, in der Rezeptivität und in der fließenden Liebe zu bleiben, selbst wenn du angegriffen wirst. Wie sagte die Sternenschwester Elyah vor langer Zeit, als sie sich auf der Erde vereinigt hatte:

Bei jedem Angriff *erfreue dich am Flug des Pfeiles* und an dessen Energie, aber **kämpfe nicht gegen diese Energie, sondern werde durchlässig.**

Du bist wandlungsfähig wie die Mondin und du kannst den Angriff durch dich hindurch rauschen lassen was gelingt, wenn du dich nicht mehr verteidigen musst und du dir bewusst bist, wie groß, wie strahlend, wie prächtig und was für eine wunderbare voller Mondin du in deiner Welt bist. Vermutlich greift dich der andere nur an bzw. zetert an dir herum, weil er

vielleicht das Gefühl hat, dass du zu groß bist oder er von dir nicht das bekommt, was er möchte.

Tu dein Bestes in all deiner Wandlungsfähigkeit, um in deiner Liebe zu bleiben und werde weit wie der Ozean. Glaubst du, dass es den Ozean wirklich aufregt, wenn zwei Möwen sich um einen Fisch streiten? Da lacht der Ozean, er ist so groß und so weit. **Also werde zum Ozean, das heißt Zuhören, Dasein und den anderen Respektieren, es aber nicht persönlich nehmen.**

Manchmal, und das ist sehr menschlich, ist es auch so, wenn du dich selbst aufforderst oder von anderen aufgefordert wirst mit „Jetzt sei doch endlich einmal positiv“ oder „Jetzt nimm doch mal eine positive Haltung ein“ udgl., dann neigt das menschliche System dazu, sich zu versteifen. Du kannst das dann auch körperlich beobachten, die Muskeln gehen in Anspannung und das Ganze wechselt in eine Art Angriff über, der Mensch wird dickköpfig und die Ehrgeizigkeit kommt vielleicht zum Vorschein. Das ist falsch verstandene Positivität, das ist narzisstisch.

Es geht nicht darum, dass du konsequent deinen Stiefel durchziehst, sondern es geht um dein mitfühlendes fließendes Sein und auch um dein Verständnis. Du kannst den anderen weder zwingen dich zu lieben, noch zwingen dich zu respektieren, aber tu das bitte für dich selbst und bleibe in dieser Energie, ohne dich rechtfertigen. Sei stabil und gut geerdet, hole dir Hilfe, lass es geschehen und suche nach der Weisheit hinter der Problematik, vertraue auf deine Intuition und du findest einen Weg heraus.

Du bist verbunden mit der Mondin. Die Mondin ist die Kraft der Zyklen und sie hat eine magnetische Kraft und das beweist sie jeden Tag erneut bei Ebbe und Flut. Die Mondin hilft dir, deine Intuition zu stärken und sie hilft dir auch, zulassender zu werden respektive mehr zu erlauben. Je mehr du erlauben kannst und je mehr Raum du deinem schimpfenden Gegenüber zugestehst, ohne dass du dich selbst verkleinerst, desto mehr laufen die Wellen der Empörung aus, die dieses verletzte Ich gerade von sich gibt und verteilen sich am Strand des Lebens, sodass du eine Möglichkeit erschaffen kannst, wo Lösung geschehen kann.

Das heißt nicht, dass ihr euch zum Opfer macht oder alles geschehen lassen müsst. **Achte in einem solchen Moment auf deine Erdung und auf dein Körpergefühl.** Was sagt dein Körper? Wenn du die Wahrnehmung hast von „Es ist jetzt genug“, dann finde einen Weg, so friedvoll wie möglich das Gespräch im Notfall auch einmal abubrechen damit der Konflikt, der hier entstanden ist, zu einem anderen Zeitpunkt möglicherweise gelöst werden kann.

Hingabe und fließendes Sein bedeutet auf gar keinen Fall, in die Resignation zu gehen. Wenn du das in dir spürst, dann läuft irgendetwas schief, dann verbinde dich erneut: Hole deine Körper zu dir, erde dich, gehe in die Verbindung mit deinen Helfern und der Mondin, lass dich fluten und dann schaue erneut, was möglich ist. Wenn es jetzt nicht geht, so geht es zu einem anderen Zeitpunkt und das darfst du auch jederzeit dem anderen mitteilen.

Auf diese Art und Weise wird mehr und mehr Wachstum und Veränderung in dir geschehen und du wirst auch sehen, dass sich deine Welt verändert. Die kritischen Punkte und Hürden in deinem Leben werden weniger werden und wenn es dann dennoch ab und zu welche gibt, so heiße diese Hürden gerne und mit Freude willkommen. Wehre dich nicht dagegen sondern sage dir:

Ja, gut, okay, ein neues Abenteuer, ich nehme dich an. Das ist ein Punkt, wo ich mich wandeln und verändern kann und wo ein Reiz, eine Herausforderung in meinem Leben auftaucht die mir sagt, hier ist jetzt eine Zeit der Veränderung, hier kann ich etwas verändern und hier erschaffen sich neue Möglichkeiten, um meine Welt neu zu gestalten.



Als mein geliebter Jeshua auf dieser Erde weilte und er wusste ja, um was es ging, so war er von Herzen froh, als ihm die ganzen Möglichkeiten der Wandlung klar wurden. Es ist auch eine Wandlung, um von der 3. Dimension in die 5. Dimension aufzusteigen und selbst, wenn es auch nur für eine relativ kurze Zeit ist. Nur dadurch, dass du dir selbst diese Möglichkeit erlaubst, kannst du etwas verändern und dadurch, dass sich Jeshua diese Kraft erlaubt hat, konnte er etwas auf dieser Erde verändern: Er konnte Wasser in Wein verwandeln, er konnte dafür sorgen, dass die Lahmen wieder gehen konnten und er konnte u.a. auch aus dem Lehm kleine Vögelchen formen und sie wurden zu lebendig fliegenden Vögeln.

Das heißt nicht, dass Jeshua, der Sohn Gottes mehr Kraft hatte als du, nein. Du hast genau dieselben Kräfte und du bist jetzt in einer Phase deiner Entwicklung, wo du dir Stück für Stück und langsam dieser Kräfte bewusst werden darfst. Das ist keine Blasphemie. Jeshua ist den Weg für uns vorgegangen, damit wir uns erinnern und ihm nachfolgen können, weil er uns Beispiel sein wollte.

In seiner Zeit, in der Zeit unseres sozusagen körperlichen Lebens gab es nur beschränkte Möglichkeiten. So musste sein Weg in dieses Opfer hineinführen, damit er seine große Initiation erfahren konnte.

In eurer Zeit braucht ihr das nicht mehr, ihr habt es mit globaleren Herausforderungen zu tun und auch die Herausforderung, in der ihr jetzt steht, ist so eine Transformation.

Was sagt die Göttinnenkraft in dir? Was sagt die Wandlungskraft in dir? Traust du es dir zu das, weshalb du hierher in dieses Leben gekommen bist, nun ins Leben umzusetzen? Im individuellen Sinne dich selbst und natürlich auch deinen Körper und im globalen Sinne natürlich auch die Welt zu verwandeln und zu verändern, indem du dich an altes Wissen erinnerst, das in dir schlummert und wieder erwachen darf, indem du dich auf deine Kräfte besinnst die du hast, immer hattest und immer haben wirst, deine Kräfte, die dir mehr und mehr bewusst werden und mehr und mehr in dir wachsen werden, je mehr du erwachst und es dir erlaubst, zur Gestalterin und zur Schöpferin deiner Welt zu werden.

Wir, die Magdalenerinnen sind die Wege vor euch gegangen und viele von uns gehen heute noch die Wege in Körpern und andere sind auf der rein geistigen Ebene um euch, unsere Schwestern in Körpern zu unterstützen. Wir sind für euch da.

Die Mondin wurde von Vater-Mutter-Gott nicht in ihrer Größe erschaffen, damit ihr in manchen Nächten ein Licht am Himmel habt, sondern sie wurde aus dem Planeten heraus geboren, um ein leuchtendes Bild dafür zu sein, um immer als Erinnerung am Himmel zu stehen, dass es die fließende zyklische Liebe ist, die erschafft.

Ihr habt vielleicht schon gehört, dass es vor dieser Erde, auf der ihr lebt, schon 11 erdähnliche Planeten gab. Das waren viele verschiedene Versuche, einen Heilungsplaneten zu erschaffen. Das hat mal besser und mal schlechter geklappt. Es gab verschiedene Experimente mit verschiedenen mondartigen Gebilden, jedoch all die wunderbaren Sternenwesen, die euch vorausgegangen sind und versucht haben, diesen Heilungsweg zu finden, haben all ihre Liebe und all ihr Wissen in euren Planeten hineingegossen.

Es war völlig klar, der Weg der Heilung dieser Erde und letztendlich dieses Universums geht nur über die LIEBE. Deshalb überlegten, beratschlagten und lenkten sie die Kräfte über lange Zeiten, damit die Mondin sich aus der Erde herauschälen konnte und von der Erde geboren wurde, um am Himmel zu leuchten und um euch immer und ständig an diese fließende Liebe zu erinnern, die nichts fordert und nichts verlangt und gerade deshalb so unendlich stark und kraftvoll ist.

Auch der Neumond, der Schwarzmond, wenn ihr die Mondin nicht seht, hat große Kraft, denn das ist die Kraft der absoluten Rezeptivität. Egal in welchem Zyklus die Mondin ist, sie ist für euch immer eine Erinnerung. Wenn es nicht mehr weitergeht und du nicht mehr weißt, was zu tun ist, erinnere dich an die Mondin und verbinde dich mit ihrer Kraft, gehe in ihre zyklischen Wellen hinein, beruhige dich hier, lade dich auf und finde neue Stärke, um dann neu zu schauen, sinnvoll zu handeln und heilende Energien zur Verfügung zu stellen, damit das Ganze sich zum Wohle von all dem was ist in die Veränderung und somit in die letztendliche Heilung gehen kann.

Dies ist Maria Magdalena. Seid gesegnet.

AMEN-AMEN-AMEN

Somar: Dies ist Somar, Hüter des Tempels der goldenen Flamme auf dem Gürtelstern AN im Sternbild Orion. Nun werdet ihr euch alle fragen, so wie sich auch eure Botschafterin fragt: Was hat Soma denn nun mit unserem Thema zu tun? Mehr als ihr denkt.

Ich wurde zum Hüter für die Matrix eurer physischen Körper ernannt, um genau zu sein für die Matrix aller physischen Körper hier auf eurem Planeten Erde. Diese Baupläne halte ich in meiner Schatztruhe in meinem Tempel, damit nichts und niemand in all den Welten auf diese heiligen Baupläne Zugriff hat.

Wer also etwas an dem Bauplan eines Menschen verändern möchte, muss sozusagen an mir vorbei. Natürlich kann ich von meinem Standpunkt vom Universum aus eure Entwicklung, eure Wissenschaftler, eure Forscher und letztendlich die ganze Erde beobachten.

An dieser Stelle möchte ich euch sagen weil ich weiß, dass es hier Ängste gibt:

Ich würde niemals zulassen, dass eine Veränderung an eurer genetischen Struktur vorgenommen wird, die nicht zum Wohle des Ganzen ist. Da könnt ihr euch sicher sein.

Versteht, dass es auf eurer Erde und auch im Universum durchaus Kräfte gibt, die scheinbar etwas davon haben, wenn Chaos und Angst herrschen, doch da wo Chaos und Angst herrschen, gibt es keine Entwicklung.

Ihr aber, die ihr Heilerinnen und Lichtarbeiterinnen seid, solltet euch von diesen Energien fernhalten. Ihr seid die Wandlerinnen dieser Erde. Ihr habt die Kraft und ihr habt die Möglichkeit, eure Welt zu verändern. Bitte glaubt mir, auch wenn das Sternfeld Orion bei manchen von euch einen schlechten Ruf hat, sind wir mittlerweile gut geläutert und haben viel erlebt, viel erlöst und viel geheilt.

Wir sind das Sternfeld, wo Materie möglich ist und wir lieben die Materie und deshalb lieben wir eure Körper. Ich schütze die Matrizes eurer Körper absolut und vollkommen. Seid hier also ohne Angst und ohne Sorge. In Verbindung mit der Mondin und dem Tempel der tanzenden goldenen Flamme im Auge von AN auf Orion bin ich absolut gewiss, dass alle lichtvollen Kräfte, die hier miteinander arbeiten, diese Erde zum Wohle des ganzen Universums transformieren werden und ich bin absolut gewiss, dass die Menschheit als Ganzes dieses Chaos, das entstanden ist, durch einen Sprung im kollektiven Bewusstsein besiegen wird.

Ihr könnt euch hier versichert sein, wir, die lichtvollen Ebenen von Orion unterstützen eure Wissenschaftler und diesen Planeten. Seid euch gewiss.

AMEN-AMEN-AMEN

Hilarion: Dies ist nun noch Hilarion zum guten Schluss, ich will mich auch noch melden. Ihr habt das mit Bravour gemeistert, die Energien sind einfach sehr hoch und es ist Neumondenergie, also vieles unterwegs.

Lasst euch nicht irritieren, bleibt in eurer fließenden Mitte und in eurer Kraft und seid euch einfach eurer Größe bewusst.

Erinnert ihr euch noch daran, dass ich vor vielen Jahren und immer wieder zu euch sagte, überlegt euch jeden Abend 7 Dinge, die ihr gut gemacht habt und klopft euch dafür auf die Schulter. Dann, wenn es einmal ein bisschen rau wird in eurem Leben, holt euch diese **Lo-besenergie** von eurer Schulter wieder ab, damit es euch wieder besser geht. Das ist eine Möglichkeit.

Die andere Möglichkeit, die ihr jetzt habt ist die, nachdem ihr euch gut geerdet und gut mit dem solaren Schöpferkern verbunden habt und das Diamantlicht doppelt durch euch hindurch fließen lassen habt und dadurch in einer Stabilität seid, **werdet euch eurer göttlichen Herkunft bewusst**. Denn egal, was auch immer einzelne Menschen oder die Menschheit an sich erschaffen wird, die Göttlichkeit ist in dir und in jedem anderen Wesen.

Die Göttlichkeit ist absolut rein, vollkommenes Licht und absolute Liebe und kann nicht verletzt werden und wird durch jeden Prozess der Transformation hindurchgehen.

Sei dir gewiss, alles wird GUT.

Danach solltest du dich ausrichten.

Ja, ihr habt noch einiges vor euch und ja, es gibt leider immer noch viele Menschen, die sich nicht wirklich viel um die Gemeinschaft scheren, es gibt aber auch viele, die sich Sorgen machen.

Strahlt eure beruhigenden Kräfte aus, sodass sich die Sorgen eindämmen und immer mehr Miteinander und mehr Ruhe und Frieden entstehen, auch wenn ihr euch zur Zeit nicht so oft persönlich begegnet könnt und viele Abstriche in eurem Leben machen müsst.

Alles ist GUT wie es IST.

Wie auch beim letzten Mal habt ihr die Möglichkeit, Fragen an Trixa zu stellen und dann kann sie diese nächste Woche beantworten.

Nächsten Samstag wieder, gleiche Welle, selbe Stelle und wir werden viel Freude miteinander haben.

Ich danke euch, seid gesegnet und habt ein wunderbares Wochenende.

Dies ist Hilarion.

AMEN-AMEN-AMEN

♥DANKE-DANKE-DANKE♥